



|   |   |
|---|---|
| <b>Projekttitle:</b> Einrichtung eines urbanen Schulgartens   |   |
| <b>Schularten:</b> Gymnasium, Mittelschule, Förderschule, Berufsschule  | <b>Fach / Fächergruppe:</b> PCB, Natur und Technik, Umwelt-AG, Ethik, Kunst, Soziales |
| <b>Jahrgangsstufen:</b> ab Jahrgangsstufe 4   |   |
| <b>Zeitungfang:</b> schuljahrbegleitend, Projektwoche   |   |
| <b>Fächerübergreifende Bildungsziele:</b> Alltagskompetenzen und Lebensökonomie, Bildung für nachhaltige Entwicklung, Gesundheitsförderung, Ökonomische Verbraucherbildung, Soziales Lernen |   |
| <b>Nachhaltige Entwicklungsziele (SDGs):</b><br>Ziel 11: Nachhaltige Städte und Gemeinden<br>Ziel 13: Maßnahmen zum Klimaschutz<br>Ziel 15: Leben an Land                                   |   |
| <b>Außerschulische Partner:</b> Umweltpädagoge  |   |
| <b>Kosten:</b> für Holz für die Hochbeete, Jungpflanzen, Erde, Komposter, Wassertank  |   |
| <b>Projekt durchgeführt von:</b> Martinschule Bamberg, Grundschule  |   |

**✍ Projektbeschreibung:**

An der Martinsschule Bamberg wurde auf begrenztem Raum ein kleiner, urbaner Schulgarten in Form von Hochbeeten angelegt. Der Schulgarten wurde im Rahmen einer Arbeitsgemeinschaft Ende September ins Leben gerufen mit dem Motto: „Weg von der „Betonwüste am Parkplatz“ hin zu einem urbanen Schulgarten zu kommen“. Dieser sollte die Lebenswirklichkeit (Gärtnern auf kleinem Raum) der Schülerinnen und Schüler widerspiegelt.

Eltern, Lehrkräfte, Hausmeister und ein Gartenpädagoge stellten sich der Herausforderung, drei Hochbeete zu bauen, die die Kinder der AG mit Erde befüllten. Außerdem fertigten die Schülerinnen und Schüler eine Rankhilfe für das Beerenobst, ein Insektenhotel und Sitzmöglichkeiten aus Weide unter fachkundiger Anleitung selbst an. Darüber hinaus stellte man einen Komposter und einen Wassertank für die ressourcenschonende Bewässerung auf.

Die Beete wurden saisonal bepflanzt und geschmückt. Dabei galt es, auf die Aussaat alter Sorten Wert zu legen. Passend hierzu wurde das Bamberger Häckermuseum besichtigt.

Sobald die Ernte möglich erscheint, werden unter fachkundiger Anleitung verschiedene Zubereitungsmöglichkeiten der angebauten Kräuter und Gemüse experimentell ausprobiert werden.

Künftig wird der Schulgarten einen festen Patz innerhalb des Schullebens der Martinschule haben. Sollte die Weiterführung der Arbeitsgemeinschaft nicht mehr möglich sein, erfolgt eine Umwandlung der Beete in Jahrgangsbeete, die dann von einzelnen Klassen betreut werden. Für die Zukunft ist zudem vorgesehen, Kartoffeln („Bamberger Hörnla“) in einer Kartoffelpyramide anzubauen.

Geplant ist außerdem, den Schulgarten auch in der Mittagsbetreuung als Rückzugsort zu nutzen.

## 💡 **Angestrebter Kompetenzerwerb:**

Die Schülerinnen und Schüler

- schätzen das Schöne in der Natur wert und sind in der Lage, es als bereichernd zu empfinden. Damit erkennen sie, dass Erhalt und Pflege der Natur notwendig sind. (Oberste Bildungsziele in Bayern – Art. 131 der bayrischen Verfassung - Wertefundament des LehrplanPLUS. Kap. 2.3 Aufgeschlossenheit für alles Wahre, Gute und Schöne)
- haben Freude an der Entwicklung von Kreativität. (Oberste Bildungsziele in Bayern – Art. 131 der bayrischen Verfassung - Wertefundament des LehrplanPLUS. Kap. 2.3 Aufgeschlossenheit für alles Wahre, Gute und Schöne)
- entwickeln selbstständig Gedanken und sind gestalterisch tätig. (Oberste Bildungsziele in Bayern – Art. 131 der bayrischen Verfassung - Wertefundament des LehrplanPLUS. Kap. 2.3 Aufgeschlossenheit für alles Wahre, Gute und Schöne)
- sind sich der Notwendigkeit bewusst, ökologisch bedrohte Räume – insbesondere in ihrer Erfahrungswelt – zu schützen, und tragen auf der Grundlage persönlicher Schlussfolgerungen in altersgerechter Weise zu umweltgerechtem und sozialverträglichem Verhalten im Heimatraum bei. (Oberste Bildungsziele in Bayern – Art. 131 der bayrischen Verfassung - Wertefundament des LehrplanPLUS. Kap. 2.6 Liebe zur bayerischen Heimat und zum deutschen Volk)

## 📄 **Benötigtes Material:**

Holz für die Hochbeete, einen Komposter, Pflanzen oder Samen, Weidenschnitt, ggf. Insekten-Nisthilfen

## 🔗 **Weiterführende Informationen und Links:**

Internetpräsenz der AG Schulgarten der Martinsschule Bamberg

<http://martinschule.bamberg.de/index.php?id=2516&L=0>

Gärtner- und Häckermuseum Bamberg

<https://gaertner-und-haecker-museum.byseum.de/de/home>

Bauanleitung für ein Hochbeet

<https://www.mein-schoener-garten.de/gartenpraxis/nutzgaerten/hochbeet-selber-bauen-bauanleitung-1126>

Tipps für Kräuterspiralen und Hochbeete

<https://www.nabu.de/umwelt-und-ressourcen/oekologisch-leben/balkon-und-garten/grundlagen/elemente/23216.html>

Anleitung zur Anfertigung von Insekten-Nisthilfen

<https://www.nabu.de/tiere-und-pflanzen/insekten-und-spinnen/insekten-helfen/00959.html>

Information des LBV: Nutzen von Insekten

<https://www.lbv.de/ratgeber/lebensraum-garten/insekten-im-garten/>